

Open Conference Proceedings – Die PR.INT Event Tagungsbände im Open Access



Das Angebot

Eine Open Access-Publikation Ihres Tagungsbandes von PR.INT Event auf Grundlage der [Berliner Erklärung](#), angesiedelt an der Universitätsbibliothek Bochum über die Plattform [Open Journal Systems \(OJS\) Ruhr University Bochum](#).

Was ist Open Access? (in 60 Sekunden)



Brinken, H., Hauss, J. & Rücknagel, J. (2021). Open Access in 60 Sekunden, open-access.network. <https://doi.org/10.5446/50831> (CC BY 3.0 DE)

10 Gründe für Open Access:



Brinken, H. (2021). 10 Gründe für Open Access, open-access.network. <https://doi.org/10.5446/51995> (CC BY 3.0 DE)

Infografik

Die Vorteile

- ✓ sichere Verfügbarkeit über die Universitätsbibliothek und Langzeitarchivierung durch die Deutsche Nationalbibliothek (DNB)
- ✓ sehr gute Auffindbarkeit (z.B. über Kataloge und Suchmaschinen)
- ✓ Zitierfähigkeit aller Beiträge durch [DOI-Vergabe](#)
- ✓ separat ansteuerbare Konferenzbeiträge (PDF-Format) mit eigener Landingpage
- ✓ Verbleib der Nutzungsrechte bei den Autor:innen
- ✓ Publikation unter einer Creative Commons Lizenz (CC BY / CC BY-SA), damit rechtssicher nachnutzbar
- ✓ die Herausgeber:innen erwerben das Know-How des gesamten OA-Publikationsprozesses
- ✓ durch das Framing in der eigenen PR.INT Event-Reihe wird ein sichtbarer Mehrwert generiert:
 - die veröffentlichten Bände gehören zu Konferenzen, die nach einem qualitätsbasierten Auswahlprozess gefördert wurden
- ✓ keine Publikationskosten (APC, BPC) für Autor:innen und Herausgeber:innen

Open Conference Proceedings – Die PR.INT Event Tagungsbände im Open Access



Planung

- ✓ die Publikation eines Konferenzbandes in den Open Conference Proceedings (OCP) ist ein gesonderter Teil des PR.INT Event-Antrags und wird ebenfalls begutachtet:
 - (1) Peer-Review durch Doktorand*innen
 - (2) Bericht aus dem ECR-Board durch einen Postdoc
 - (3) Förderentscheidung im Executive Board durch Doktorand*innen, Postdocs und Professor*innen
- ✓ das Auswahlverfahren für die Beiträge muss im Antrag offengelegt werden
- ✓ alle Bände müssen bestimmte Qualitätsstandards erfüllen
- ✓ die Einräumung von Nutzungsrechten für die OA-Publikation wird vertraglich geregelt

Umsetzung

- Die RUB Research School und die UB unterstützen beratend bei der Realisierung und Administration der Publikation in OJS. Leistungen des klassischen Lektorats (Redaktion, Layout, etc.) sind nicht inbegriffen.
- Die Publikationen aus PR.INT Event erscheinen in einer eigenen Reihe in OJS. Die UB übernimmt das Hosting, die formale Kontrolle der Metadaten, die Registrierung der DOIs und die Meldung an die Deutsche Nationalbibliothek (DNB).
- Die Research School lädt die Beiträge auf der Plattform hoch und verwaltet diese.
- Das Layout des Konferenzbandes wird den technischen Möglichkeiten der Plattform entsprechend von den Herausgeber:innen gewählt. (Die UB empfiehlt die Verwendung des RUB Layouts.)
- Die Autor:innen sind für die Einhaltung der Verwertungs- und Bildrechte verantwortlich (siehe Rechteeinräumung ([verlinken?](#))).